

20. 03. 2012

004-1/2012

4. Gemeinderatssitzung

Ladung vom 15. 03. 2012

KUNDMACHUNG

über die **öffentliche** Sitzung des Gemeinderates von Nauders am **Dienstag, den 20. 03. 2012** um **21:35 Uhr** im Sitzungssaal der Gemeinde. Diese Sitzung war um 23:00 Uhr beendet.

Anwesend:

Bgm. Mair Robert
Vbgm. Spöttl Helmut

Nauders Nr. 360
Nauders Nr. 259 a

Gemeindevorstand:

Albert Walter
Salzgeber Alois

Nauders Nr. 424
Nauders Nr. 105

Gemeinderäte:

Baldauf Robert
Federspiel Josef
Fili Alois
Habicher Daniel
Mangweth Christian
Dr. Öttl Johann
Ploner Karl
Mag. Schmid Alfred

Nauders Nr. 392
Nauders Nr. 98
Nauders Nr. 242 b
Nauders Nr. 166b
Nauders Nr. 290
Nauders Nr. 426
Nauders Nr. 183
Nauders Nr. 320

Entschuldigt:

Monz Elmar

Nauders Nr. 93 b

Ersatzmitglied:

Peter Waldegger

Nauders Nr. 72

TAGESORDNUNG

1. Information und Beschlussfassung über LWL-Verrohrung im Zuge der Kanalsanierung.
2. Anträge, Anfragen und Allfälliges.
3. Antrag auf geschlossene Sitzung.
4. Personalangelegenheit.

PROTOKOLL

Bgm. Mair begrüßt die Anwesenden und beantragt, folgenden Tagesordnungspunkt in die heutige Sitzung aufzunehmen:

5. Zustimmung zum Dienstbarkeitsbestellungsvertrag mit der TIWAG – Tiroler Wasserkraft AG

Der Gemeinderat ist mit der Aufnahme **EINSTIMMIG** einverstanden. Die Behandlung des Tagesordnungspunktes soll im Anschluss an Tagesordnungspunkt 1 erfolgen.

PUNKT 1: **Information und Beschlussfassung über LWL-Verrohrung im Zuge der Kanalsanierung:**

Im Zuge der Kanalsanierung, bei welcher es zu weitläufigen Grabungsarbeiten kommt, stellt sich die Frage, ob in diesem Zusammenhang die Verlegung von LWL-Lehrrohren angedacht werden soll. Bereits im Vorfeld hat man mit Ing. Handle Walter dieses Thema erörtert.

Ing. Handle informiert den Gemeinderat über das Thema LWL-Vernetzung. Ing. Handle hat seit vielen Jahren Erfahrung mit dieser Materie. Beispielsweise war er für Umsetzung in der Gemeinde Fiss, welche innerhalb von fünf Jahren das gesamte Dorf ausgestattet hat, verantwortlich.

Ing. Handle führt aus, dass es Bestrebungen gibt, das gesamte Obere Gericht zu erschließen. Dies erfolgt teilweise über den Ankauf von Lehrverrohrungen der TIWAG. Teilweise könnte diese Erschließung über den derzeit in Bau befindlichen Radweg Via Claudia erfolgen. Er merkt weiters an, dass bei Realisierung eines derart großen Netzes auch jede Menge Betreiber zu finden sind.

Sein Aufgabengebiet umfasst neben der Planung, Bauleitung etc. auch die Vermarktung. Auch im Bereich Förderungen würde er unterstützend zur Seite stehen.

Im weiteren Verlauf stellt Ing. Handle dem Gemeinderat die Kosten dieses Projekts vor. Bei der Realisierung derartiger Projekte betragen die Kosten für Grabarbeiten 80 %. Dies zeigt wiederum auf, welche Chance sich im Zuge der Kanalsanierung ergibt. Die Kosten für die Verlegung in den Bereichen, in welchen im Zusammenhang mit der Kanalsanierung gegraben wird, belaufen sich auf ca. € 60.000,--.

Der Gemeinderat beschließt nach ausführlicher Diskussion **EINSTIMMIG** die Ausführung der Arbeiten betreffend LWL-Lehrverrohrung im Zuge der Kanalsanierung.

PUNKT 5: **Zustimmung zum Dienstbarkeitsbestellungsvertrag mit der TIWAG – Tiroler Wasserkraft AG**

Der Gemeinderat beschließt **EINSTIMMIG** den Dienstbarkeitsbestellungsvertrag mit der TIWAG. Dieser beinhaltet die Verlegung der 30 KV-Leitung im Bereich Kläranlage – Müllplatz. Insgesamt geht es dabei um 83 lfm. Die Gemeinde erhält dafür eine einmalige Entschädigung in Höhe von € 794,56.

PUNKT 2: **Anträge, Anfragen und Allfälliges:**

Keine Wortmeldungen.

PUNKT 3: **Antrag auf geschlossene Sitzung:**

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf geschlossene Sitzung **EINSTIMMIG** zu.

Angeschlagen am: 27. 03. 2012
Abzunehmen am: 18. 04. 2012
Abgenommen am:

Der Bürgermeister:

Robert Mair